

## **Channeling zum Thema „Viren“ vom 06.02.2019**

*Dieser Channeling-Text wird in der Originalfassung herausgegeben, ohne dass die komplexe Sprache und die langen Satzfolgen bereinigt wurden.*

Wir grüßen Euch vom blauen und vom gelben Strahl, auch vom weißen, und auch Rosa ist anwesend und wünschen Euch einen schönen Tag und bitten Euch, Eure Fragen an uns zu richten, damit wir Euch dienen können.

**Wir freuen uns auch, wieder hier zu sein und begrüßen Euch und haben heute Fragen zu den Viren. Nachdem wir letztes Mal von den Bakterien gesprochen haben, wollen wir uns heute den Viren widmen. Welche Aufgaben haben die Viren hier auf diesem Planeten?**

Ist es uns gestattet, zunächst einmal ein Bild dieser Spezies zu zeichnen?

### **Selbstverständlich.**

Wenn Ihr Euch vergegenwärtigt, dass Bakterien stets Kolonien darstellen, es bedeutet, dass sie im Verbund miteinander agieren, dass sie in kommunikativem Austausch untereinander sind und organische Wesen sind. Wir haben Euch mitgeteilt, dass es Vertreter vieler verschiedener Körperformen gibt, auch platonischer Körperformen der Viren, die alle Körperformen bestimmte Viren ausprägen, die dann entsprechend Eurer Muster der Glaubenssätze, der Emotionen, Eurer feinstofflichen Felder und Eurer physischen Vorgänge entsprechend der platonischen Körper und anderer Körperformen eintreten und dafür stehen und einzusetzen sind und dafür einfach ins Leben gekommen sind, um diesen Formen zu dienen, zu folgen und auszugleichen.

Wenn Ihr Euch das noch einmal als kollektives Miteinander, als eine Gesellschaft, die wimmelnd miteinander in Kontakt ist, vorstellt, so stellt Euch das Virus so vor, dass es ein Imperialist ist, ein eigenständiges Wesen mit einer starken Ich-Vorstellung und einer isolierenden Energie, einen Machtanspruch besitzt. Es ist eine starke metallische Bewusstseins-Energie, die einer Form folgt, die energetisch einem Vier-Stern, einem Sieben-Stern, einem 36-Stern folgen kann, und verschiedene andere

Mutationen entwickeln kann, um die Ich-Präsenz zu erhalten. Es sind Wesenheiten mit einem starken Anspruch an Machtübernahme, an Raumgreifung und an einer Vorstellung letztendlich des Sieges, des Gewinnes und der Alleinherrschaft. So dass Ihr stets damit rechnen müsst, dominiert werden zu wollen, dass Ihr damit rechnen müsst, dass ein Krieg angezettelt wird und dass Ihr in jeden Fall eine starke Position in Euch aufnehmen müsst, um zu sagen: „Nein, das ist keine Option für meinen Körper, das ist keine Option für mein Leben. Mein Leben ist mild und ein kollektives Miteinander und ein freundliches, das um Harmonie und Ausgleich bemüht ist!“ Doch diese Wand muss stark sein.

Eine virale Ergreifung entsteht stets dann in Eurem Leben, wenn es dazu eine Resonanz gibt, wenn Ihr in der Tat gefordert seid, Euch einem starken übergreifenden Angreifer zu stellen und Eure Meisterschaft unter Beweis zu stellen. Wenn Ihr dazu noch in der Situation seid, geschwächt zu sein und Eure kollektive Geschmeidigkeit als eine Front nicht einsetzen könnt, so seid Ihr, wenn Ihr löchrig seid in Eurer Aura beispielsweise, wenn Ihr unter Giften steht wie Drogen, wie Rauch, wie Alkohol und anderen chemischen Substanzen, wie Medikamenten und Pestiziden beispielsweise, so seid Ihr geschwächt und seid leicht im Sturm zu übernehmen. Dann seid Ihr freilich vor Viren nicht gefeit.

Im Prinzip und eigentlich sind Viren eine Erfindung der Moderne. Denn es ist kein Märchen im eigentlich Sinn, es sind Wesenheiten, die Ihr als extraterrestrische Wesenheiten bezeichnen könnt, die es überall gibt, im Kosmos, die es überall auf allen Planeten gibt, überall existieren, auch frei im Raum ohne einen Heimatplaneten oder ein Gefährt. Es sind Wesenheiten, die gerne mit ihrem Sein einen Fahnenmast aufstellen wollen und sagen wollen, hier ist jetzt mein Reich. Freilich Parasiten, denn sie erschaffen sich nur in der feindlichen Übernahme, in der Vernichtung und Niederstreckung des Umraums ein eigenes Reich, so dass Ihr in der Zeit, in der eine Organisation in Harmonie auf einem Planeten bestand, wo eine natürliche Ordnung bestand, sich Menschen natürlich ernährten und der Mensch noch nicht eingriff auf diese Weise, virale Feldzüge sehr gering gewesen sind und vielleicht Zeitqualitäten unterworfen waren. Doch dort sind es andere epidemische herausragende Erfahrungen für die Menschheit gewesen, beispielsweise eine plötzliche explosive

Entfaltung von Insekten oder anderen Wesenheiten, die dann raumgreifenden Übernahmen vorgenommen haben.

Doch virale Übergriffe haben begonnen in einer Zeit, als der Mensch begonnen hat, außerhalb des natürlichen Rahmens zu leben, ganz besonders seit dem Zeitalter der Industrialisierung. So habt Ihr für Euch versucht, diesen Viren beizukommen, indem Ihr Giftstoffe entwickeln wollt, oder indem Ihr vortäuschen wollt, hier sitzt schon so ein Feind in diesem Körper, hat schon eine feindliche Übernahme stattgefunden. Das ist schlau. Ihr nennt es Impfen. Ihr habt in den Körpern diese Information hineingegeben, eine virale Infektion läge vor oder sei schon vorgelegen, so dass der Körper ausstrahlt ‚mit dir bin ich fertig geworden‘ oder ausstrahlt ‚hier gibt es kein neues Territorium zu erschaffen, denn hier bist du schon zu Hause‘ und eine aggressive Gewaltübernahme findet nicht statt.

Es ist ein einfaches Modell, das auf einer anderen Ebene der Körperorganisation allerdings zu starken anderen Reaktionen führt, beispielsweise zu einer Vermehrung der Bakterienmutationen und -Bildungen, denn Bakterien - wie Ihr es schon gehört habt - sind dazu da, Harmonisierungen hervorzurufen, so dass Impfungen stets bakterielle Veränderungen im Körpersystem hervorbringen, aber eine Bastion gegen virale Übergriffe sind. So dass Ihr das Eine mit dem Anderen verursacht und in jedem Fall eine Schiefelage entsteht. Idealerweise habt Ihr eine Haltung diesen Wesenheiten gegenüber, indem Ihr sagt: „Nein, hier ist kein Platz für Streit! Nein, hier ist kein Platz für Zwist und kein Platz für Macht und kein Platz für Opfergedanken!“ Das bedeutet, dass Ihr in Eurem gesamten Alltag diese Haltung braucht, in allen Lebenszusammenhängen, ob Ihr nun beruflich in der Situation seid, innerhalb des Kollegenteams oder Eurer beruflichen Zusammenhänge Euch ausgeschlossen oder gemobbt fühlt, oder auf irgendeine Weise Euch feindlichen Angriffen ausgesetzt fühlt, ob Ihr es in Euren Beziehungen so empfindet oder überhaupt ein Weltbild habt, das Euch das Fürchten lehrt, weil Ihr Euch bedroht fühlt vom Krieg, von allen möglichen Dingen auf der Welt, so seid Ihr stets gefährdet, ein Virusempfänger zu sein.

...